

© Stadtarchiv Kehl



250 JAHRE
STADTRECHT
KEHL

1774

Erinnern

2024

Erleben

2074

Erfinden

VERANSTALTUNGEN
UND FÜHRUNGEN
IN KEHL



Die blauen Schafe sind wieder da!

© Stadt Kehl

© Stadt Kehl

„Kehl – Stadt der Aufklärung“

Gegen Ende des 18. Jahrhunderts, kurz vor der französischen Revolution, entstand in der Kehler Festungsanlage eine der größten Druckereien Europas. Eigentümer war der bekannte Schriftsteller Beaumarchais („Figaros Hochzeit“, „Der Barbier von Sevilla“). Er ließ hier in der sog. Bücherfabrik Schriften der Aufklärer Voltaire und Rousseau drucken und nach Frankreich schmuggeln; dort waren sie verboten.

Die App **Via Impressio** macht grenzüberschreitend mit der Entstehung des Buchdrucks im Straßburger Gutenberg-Viertel und mit der Geschichte der Kehler Bücherfabrik bekannt.

Die App kann kostenlos heruntergeladen werden.

Via Impressio – Historischer Verein Kehl
(historischer-verein-kehl.de)

Ihre Bestellung bis 31.08.2024

Blauschaf 169,- Euro (inkl. 19% MwSt)
Größe: 60 x 30 x 80 cm (8kg)

Bei Rückfragen

Kehl Marketing GmbH | Rheinstraße 77 | 77694 Kehl
Telefon: +49 (0)7851 88-1555
E-Mail: tourist-information@marketing.kehl.de



Zum 20. Jahrestag der grenzüberschreitenden Landesgartenschau:
20% Rabatt auf jedes 20. bestellte blaue Schaf



250 JAHRE
STADTRECHT
KEHL

1774

Erinnern

2024

Erleben

2074

Erfinden



Liebe Kehlerinnen und Kehler,

im Jahr 1774 – und damit genau vor 250 Jahren – wurden Kehl durch Markgraf Karl Friedrich von Baden die Stadtrechte verliehen. Damals war es noch nicht das Kehl, wie wir es heute kennen.

Das Stadtgebiet umfasste das Gelände der ehemaligen Vauban-Festung, das keinen militärischen Zweck mehr erfüllen musste und nun, mit staatlicher Unterstützung umgestaltet, einer bislang nicht gekannten Blütezeit entgegenstrebt. Wenig später pachtete der französische Aufklärer Beaumarchais das gesamte Gebiet, um seine „Bücherfabrik“, Europas größte und modernste Druckerei, einzurichten. Hier wurden die Schriften

bedeutender Philosophen der Aufklärung wie Voltaire und Rousseau gedruckt, die damals in Frankreich verboten waren.

Das ist nur eine der vielen spannenden Geschichten aus der wechselhaften Historie, an die wir anlässlich des 250. Jahrestags der Stadtrechte-Verleihung erinnern wollen.

Wie Sie auf den nachfolgenden Seiten dieses Flyers feststellen werden, haben wir ein buntes und üppiges Programm zusammengestellt, um dieses Jubiläum gebührend zu würdigen. So bietet der Verein Kehler Gästeführer zahlreiche kostenlose Führungen durch die Rheinstadt und unsere französische Nachbarstadt Straßburg an. Auch ein Besuch im Kulturhaus sei Ihnen ans Herz gelegt: Dort zeigt der Historische Verein von 7. bis 26. Juni Bilder von Julius Gutekunst.

250 Jahre Stadtrechte sind für uns aber nicht nur ein Anlass, zurückzublicken. Sie sind auch ein guter Grund ausgelassen zu feiern, beispielsweise im Garten der zwei Ufer bei „Rock am Rhin“ mit der Stadtkapelle Hanauer Musikverein, dem Musikverein Oberschopfheim und dem Musikverein Oberachern. Was würden Voltaire, Rousseau und Beaumarchais über die Moderne sagen? Einen Antwortversuch unternimmt das Theater der zwei Ufer in einem sehenswerten Theaterstück im Kulturhaus. Und wir wagen auch einen Blick nach vorne. Zukunftsforscherin Oona Horx Strathern stellt in der Stadthalle vor, wie wir in 25 Jahren leben werden. Das alles sind natürlich nur Farblecke in einem viel umfangreicheren und bunten Programm. Lassen Sie uns gemeinsam das Vergangene entdecken, die Gegenwart genießen und über das Morgen diskutieren. Ich freue mich auf Sie!

Impressum

Herausgeber: Stadt Kehl

Logogestaltung: Grafik Design Andres

Satz: 5Uhr38

Vortrag/Führung „Jüdisches Kehl“ (Frieder Peter)

Der Gästeführer stellt die glücklichen und schrecklichen Ereignisse im 19. und 20. Jahrhundert anhand mancher Biografien jüdischer Kehler vor. Im Anschluss an den Vortrag werden bei einem Rundgang die Orte der Erinnerung besucht, die für die jüdische Gemeinde von Bedeutung waren und verlegte Stolpersteine in der Stadt besucht.

Veranstalter: Tourist-Information Kehl
Treffpunkt: vor der Tourist-Information Kehl
Beginn: 16 Uhr (Ende 18 Uhr)
Kosten: kostenlos
Weitere Infos: maximal 28 Personen
 (garantierte Teilnahme nur mit gültigem Ticket)
 Infos unter Telefon 07851 88-1555

Gästeführung „Kehl am Rhein – Leben am Fluss. Grenzstadt mit besonderer Geschichte“ (Reiner Moschberger)

Ein Spaziergang durch eine Stadt, die mal deutsch, dann wieder französisch war. Lassen Sie sich überraschen von Anekdoten über das Leben am Fluss und einer Geschichte, wie sie sonst nirgends zu erleben ist.

Veranstalter: Tourist-Information Kehl
Treffpunkt: vor der Tourist-Information Kehl
Beginn: 16 Uhr (Ende 18 Uhr)
Kosten: kostenlos
Weitere Infos: maximal 28 Personen
 (garantierte Teilnahme nur mit gültigem Ticket)
 Infos unter Telefon 07851 88-1555
 Der Zugang ist nicht barrierefrei.

Vortrag zur Kehler Festung (Dr. Stefan Woltersdorff)
Von der Huren- zur Bücherfestung: die Geschichte der „Veste Kehl“

Der Vortrag zeichnet die wechselvolle Geschichte nach, die mit der gemeinsamen Befestigung Kehl und Straßburgs im 17. Jahrhundert begonnen hat. Die Kehler Festung wechselte im Laufe der Zeit sechsmal zwischen Frankreich und Deutschland hin und her. Zunächst militärisch genutzt, wurde sie 1781 zur größten und modernsten Druckerei Europas. Die große Kehler Voltaire-Ausgabe wurde hier gedruckt.

Veranstalter: Tourist-Information Kehl
Veranstaltungsort: Stadthalle (Konferenzraum Zugang über Haupteingang)
Beginn: 19 Uhr (Ende 21 Uhr)
Kosten: Eintritt ist frei
Weitere Infos: kultur.kehl.de

Gästeführung „Kehl Dorf und Kehl Stadt“ (Brigitte Michel)

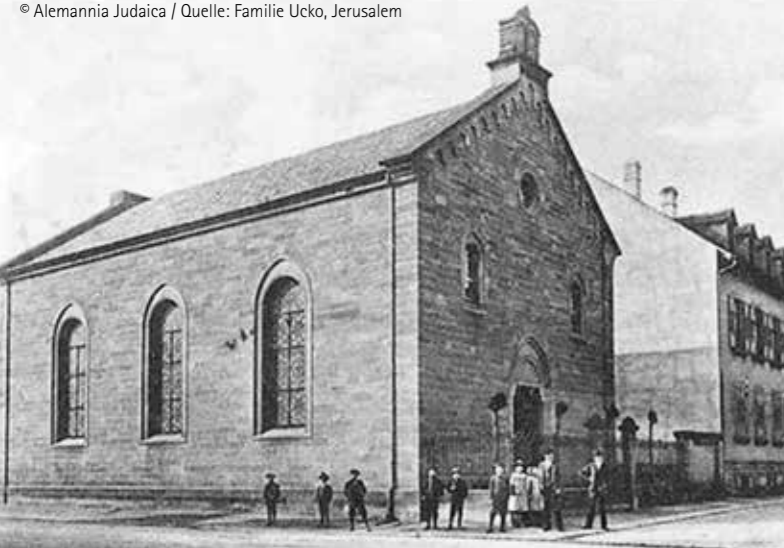
Seit dem 17. Jahrhundert gab es die Stadt Kehl und das Dorf Kehl. Erst 1910 konnte man sich für einen Zusammenschluss entscheiden. 2010 feierte man das 100. Jubiläum zur Vereinigung Stadt Kehl / Dorf Kehl.

Veranstalter: Tourist-Information Kehl
Treffpunkt: vor der Tourist-Information Kehl
Beginn: 15 Uhr (Ende 16:30 Uhr)
Kosten: kostenlos
Weitere Infos: maximal 28 Personen
 (garantierte Teilnahme nur mit gültigem Ticket)
 Infos unter Telefon 07851 88-1555

1774

Erinnern

© Alemannia Judaica / Quelle: Familie Ucko, Jerusalem



1774

Erinnern

Gästeführung „Kehler Geschichte“ (Dr. Stefan Woltersdorff)
Große Geschichten aus einer kleinen Grenzstadt – Spaziergang durch 1.000 Jahre Kehl

(mit Kurzbesuch in Zollburg und Besichtigung des Festungsmodells)
 Anhand von interessanten Gebäuden, spannenden Familienschicksalen und mal witzigen, mal ernsten Anekdoten werden 1.000 Jahre deutsch-französischer »Beziehungsgeschichte« lebendig. Höhepunkte sind die Besichtigung des historischen Kellers der ehemaligen Zollburg und des Festungsmodells aus der Sammlung des Hanauer Museums in der Stadthalle – beides nur im Rahmen von Führungen zugänglich.

Veranstalter: Tourist-Information Kehl
Treffpunkt: vor der Tourist-Information Kehl
Beginn: 18 Uhr (Ende 20:30 Uhr)
Kosten: kostenlos
Weitere Infos: maximal 28 Personen
 (garantierte Teilnahme nur mit gültigem Ticket)
 Infos unter Telefon 07851 88-1555
 Der Zugang ist nicht barrierefrei.

1774

Erinnern

1774

Erinnern

„Kehl sagt DANKE“
Ehrungsabend für Leistungen im Sport und im Ehrenamt

An diesem Abend ehrt die Stadt Kehl die Höchstleistungen im Sport sowie ausgewählte Bürger*innen für bürgerschaftliches Engagement mit Rahmenprogramm in der Stadthalle.

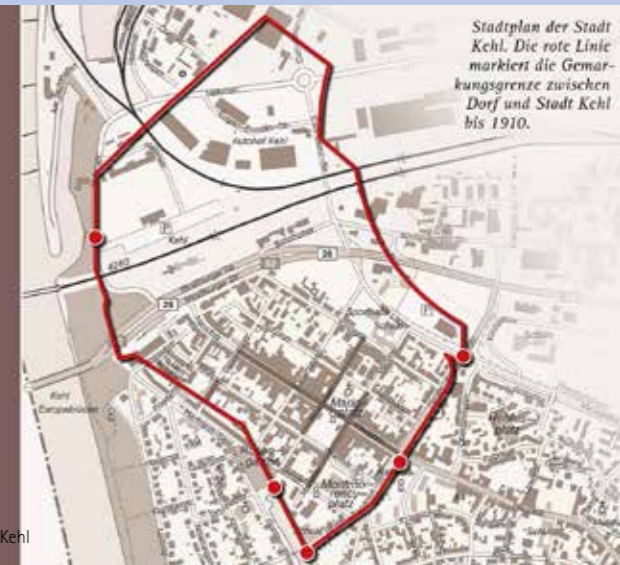
Veranstalter: Stadt Kehl
Veranstaltungsort: Stadthalle
Beginn: 17 bis 21 Uhr, ab 19:30 Uhr Johannes Grasser – Sportler Speaker Coach und Optimist
Kosten: kostenlos
Weitere Infos: kehl.de

1774

Erinnern

1774

Erinnern



Stadtplan der Stadt Kehl. Die rote Linie markiert die Gemarkungsgrenze zwischen Dorf und Stadt Kehl bis 1910.

© Stadt Kehl

17. Mai | 16 Uhr

Gästeführung „Kehl am Rhein – Leben am Fluss. Grenzstadt mit besonderer Geschichte“ (Reiner Moschberger)
Ein Spaziergang durch eine Stadt, die mal deutsch, dann wieder französisch war. Lassen Sie sich überraschen von Anekdoten über das Leben am Fluss und einer Geschichte, wie sie sonst nirgends zu erleben ist.

Veranstalter: Tourist-Information Kehl
Treffpunkt: vor der Tourist-Information Kehl
Beginn: 16 Uhr (Ende 18 Uhr)
Kosten: kostenlos
Weitere Infos: maximal 28 Personen
(garantierte Teilnahme nur mit gültigem Ticket)
Infos unter Telefon 07851 88-1555
Der Zugang ist nicht barrierefrei.

26. Mai | 10 Uhr

Vortrag/Gästeführung „Kehl und seine Brückengeschichten“ (Frieder Peter)
Die Brücken zwischen Kehl und Straßburg haben für die beiden Städte stets eine wichtige und schicksalhafte Rolle gespielt. Der Vortrag geht auf Bau, Zerstörung und historische Ereignisse von der „Langen Bruck“ 1388 bis heute ein. An den Vortrag schließt sich ein grenzüberschreitender Rundgang durch den „Garten der zwei Ufer“ zur Passerelle an.

Veranstalter: Tourist-Information Kehl
Treffpunkt: vor der Tourist-Information Kehl
Beginn: 10 Uhr (Ende 12:30 Uhr)
Kosten: kostenlos
Weitere Infos: maximal 28 Personen
(garantierte Teilnahme nur mit gültigem Ticket)
Infos unter Telefon 07851 88-1555
Der Zugang zum Modell der Kehler Festung ist nicht barrierefrei.

7. Juni bis 26. Juli | 8 Uhr

„Kehl – meine Heimat am Rhein“
Ausstellung von Motiven des Malers Julius Gutekunst
Julius Gutekunst (1883-1966), „Maler der Heimat“, geboren in Kehl, war ein Nachkomme der künstlerisch renommierten Haiterbach-Linie der Familie. Er erlernte das Malerhandwerk und daneben die Kunstmalerei als Gast der Malklasse des Straßburger Impressionisten Lothar von Seebach (1853-1930). 1937 übergab er seinen Handwerksbetrieb seinem Sohn und widmete sich der Kunstmalerei. Seine Motive waren vor allem Landschaften, Dorfplätze, historische Gebäude und Porträts. Unzählige Gutekunst-Bilder zieren noch heute Kehler Wohnungen.

Veranstalter: Historischer Verein Kehl
Ausstellungsort: Das Kulturhaus.
Öffnungszeiten: montags bis freitags 8 Uhr bis 20:15 Uhr, samstags 8 Uhr bis 13 Uhr
Der Eintritt ist frei
Kosten: Der Eintritt ist frei
Weitere Infos: kehl.de (Es handelt sich nicht um Originale. Gezeigt werden Drucke von Fotos der Gemälde.)

7. bis 9. Juni

„Kehl tanzt“
Runter vom Sofa und rein ins Tanzvergnügen – unter diesem Motto steht dieses Wochenende der Begegnung auf den Plätzen der Kehler Innenstadt. Von Argentinischem Tango und Bachata bis hin zu Volkstänzen und Zumba. Vom Tanztee bis zum Kindertanz. Jede und jeder kann mitmachen, die Schritte werden im Vorfeld oder vor Ort angeleitet. Verschiedene DJs und Livemusik sorgen für mitreißende Musik.

Veranstalter: Kulturbüro Kehl
Veranstaltungsort: Kulturhaus, Marktplatz, Seebühne
Zeiten: Das detaillierte Programm erscheint im Mai.
Kosten: kostenlos
Weitere Infos: Programminfos unter kultur.kehl.de
Bei schlechtem Wetter wird ein Teil der Angebote ins Kulturhaus verlegt.

2024

Erleben

30. Mai bis 2. Juni

Jubiläum trifft Jubiläum „40 Jahre Kehler Flugtage“
Seit 40 Jahren organisiert der Aero-Club Kehl e.V. die Kehler Flugtage. Dabei war das Ziel immer klar: in Groß und Klein die Faszination des Fliegens zu wecken. Kostenlos muss es sein, damit jeder die Möglichkeit hat, dieses besondere Hobby aus der Nähe kennenzulernen. Zum Jubiläum gibt es ein ganz besonderes Event mit Flugshows und Rahmenprogramm für die ganze Familie. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt.

Veranstalter: Aero-Club Kehl e.V.
Veranstaltungsort: Flugplatz Sundheim
Zeiten: Programm und weitere Infos siehe Homepage
Kosten: kostenlos
Weitere Infos: www.kehler-flugtage.de

7. Juni | 16 Uhr

Gästeführung „Kehler Festung“ (Dr. Stefan Woltersdorff)
Vom Bollwerk zum Freiheitshafen – die Festungsstadt Kehl
Bei dieser Führung werden das Modell der „Festung Kehl“ von Julius Gutekunst und der dafür neu eingerichtete Schauraum in der Stadthalle besichtigt. Beim anschließenden Rundgang geht es auf die Suche nach Spuren der Festung im heutigen Kehl. Am Ende laden am Bahnhof ein Denkmal, eine Schautafel und eine App dazu ein, sich weiter mit ihrer Geschichte zu befassen.

Veranstalter: Tourist-Information Kehl
Treffpunkt: vor der Tourist-Information Kehl
Beginn: 16 Uhr (Ende 18:30 Uhr)
Kosten: kostenlos
Weitere Infos: maximal 28 Personen
(garantierte Teilnahme nur mit gültigem Ticket)
Infos unter Telefon 07851 88-1555
Der Zugang zum Modell der Kehler Festung ist nicht barrierefrei.



© Stadt Kehl

10. Juni | 15 Uhr

Gästeführung „Brückengeschichte“ (Brigitte Michel)
Schicksalhaft für die gesamte Entwicklung Kehls waren die Lage am Rhein und die enge Verbindung zu Straßburg. Die erste Brücke entstand im Mittelalter; heute können vier Brücken über den Rhein genutzt werden.

Veranstalter: Tourist-Information Kehl
Treffpunkt: vor der Tourist-Information Kehl
Beginn: 15 Uhr (Ende 16:30 Uhr)
Kosten: kostenlos
Weitere Infos: maximal 28 Personen
(garantierte Teilnahme nur mit gültigem Ticket)
Infos unter Telefon 07851 88-1555

1774

Erinnern

1774

Erinnern

1774

Erinnern

1774

Erinnern

2024

Erleben

1774

Erinnern

14. Juni | 18 Uhr

Gästeführung „Kehler Zollburg“ (Dr. Stefan Woltersdorff)
Zollburg, Bierkeller, Nachtclub – Kehls historischer Gewölbekeller erzählt
 Wir besichtigen diesen Ort mit seinen neuen Schautafeln, hören von den Fähren, die von hierher einst nach Straßburg fuhren, von den früheren Herren der Burganlage und ihrem Untergang in der frühen Neuzeit. Aber auch die spätere Nutzung des Ortes und das weitere Schicksal Kehls als Zollstadt werden beleuchtet.

Veranstalter: Tourist-Information Kehl
Treffpunkt: vor der Tourist-Information Kehl
Beginn: 18 Uhr (Ende 19 Uhr)
Kosten: kostenlos
Weitere Infos: maximal 28 Personen
 garantierte Teilnahme nur mit gültigem Ticket)
 Infos unter Telefon 07851 88-1555
 Ein Teil der Führung ist nicht barrierefrei.

1774

Erinnern

23. Juni | 15h

Visite guidée en français « Kehl à la française » (Dr. Stefan Woltersdorff)
Gästeführung auf französischer Sprache

Les Français ont toujours joué un rôle important dans la ville de Kehl. Son passé ainsi que son avenir sont étroitement liés à l'autre rive du Rhin. Dans le cadre de cette visite guidée, nous visiterons les vestiges de l'ancienne douane du 13e siècle et le plan-relief du fort Vauban du 17e. Nous parlerons des quatre ponts qui relient notre ville à Strasbourg et nous évoquerons les institutions transfrontalières qui ont trouvé leur site à Kehl.

Organisateur : Office du Tourisme de Kehl
Point de rendez-vous : devant l'Office de Tourisme de Kehl
Début : 15h (fin 17h30)
Couts : Gratuit
Informations complémentaires : 28 personnes maximum (participation garantie uniquement avec un billet valable)
 Informations au Téléphone 49 (0)7851 88-1555
 L'accès à la maquette de la forteresse de Kehl n'est pas accessible pour les personnes à mobilité réduite

1774

Erinnern

22. Juni | 10 Uhr

Bunter Brunch auf dem Marktplatz
 Die städtischen Abteilungen Stadtteil- und Sozialraumentwicklung (GWA's), das Frauen- und Familienzentrum, Sozialwesen und Integration sowie der Inklusionsbeauftragte laden zu einem bunten Brunch auf dem Marktplatz ein. Wir freuen uns auf viele Gäste jeden Alters, die gerne mit anderen ihr mitgebrachtes Essen teilen, neue Kontakte knüpfen und sich miteinander unterhalten möchten. Gerne können Sie auch bunte Stofftischdecken mitbringen und sich möglichst bunt anziehen!
 Für eine angenehme Atmosphäre sorgt die musikalische Untermalung und für Kinder stehen verschiedene Spielgeräte zur Verfügung.

Veranstalter: Fachbereich Bildung, Soziales und Kultur
Veranstaltungsort: Marktplatz
Öffnungszeiten: 10 Uhr (Ende 13 Uhr)
Kosten: kostenlos
Weitere Infos: Bitte Geschirr und Besteck mitbringen; die mitgebrachten Essens- und Getränke-spezialitäten werden geteilt. Tische und Bänke werden zur Verfügung gestellt; aus organisatorischen Gründen bitten wir um Anmeldung (mit Angabe der genauen Personenzahl) per Mail bis spätestens 19. Juni an: A.Partynska@stadt-kehl.de kehl.de

2024

Erleben



© Stadt Kehl

28. Juni | 20 Uhr

„Echo der Freiheit: Zwischen Rhein und Revolution“
 In einer Buchdruckerei der alten Kehler Festung diskutieren die Geister von Rousseau, Voltaire und Beaumarchais lebhaft über ihre aufklärerischen Errungenschaften und deren modernen Einfluss. Gespickt mit sarkastischem Witz und pikanten Geschichten aus ihrem Liebesleben erhellen sie so Kehls zentrale Rolle in der europäischen Aufklärung.

Veranstalter: Theater der zwei Ufer
Veranstaltungsort: Das Kulturhaus
Beginn: 20 Uhr
Kosten: Der Eintritt ist frei
Weitere Infos: www.theater-der-zwei-ufer.de

Im Rahmen von UNESCO Welthauptstadt des Buches. Gefördert vom Eurodistrikt Strasbourg-Ortenau.

1774

Erinnern

1.-2. Juli | 18:30 Uhr

25. Schulorchestertage Baden-Württemberg
 Im Rahmen der Schulorchestertage Baden-Württemberg werden Orchester und Ensembles aus den Schulen Baden-Württembergs eingeladen, um vor einem breiten Publikum zu konzertieren, neue Eindrücke zu gewinnen und wertvolle Impulse für das eigene Musizieren mit nach Hause zu nehmen. Die einzelnen Tage enthalten jeweils einen besonderen inhaltlichen Schwerpunkt mit öffentlichen Konzerten: Das Eröffnungskonzert ist den jungen Orchestern und den Klassenorchestern gewidmet. Beim Abschlusskonzert werden die großen Orchester (Symphonieorchester) auftreten

Veranstalter: Land Baden-Württemberg in Kooperation mit der Stadt Kehl
Veranstaltungsort: Stadthalle
Beginn: 18:30 Uhr
Kosten: Eintritt frei
Weitere Infos: An beiden Tagen gibt es zusätzlich zwischen 13 und 16 Uhr Platzkonzerte auf dem Marktplatz. kultur.kehl.de

2024

Erleben

29. Juni | 16 Uhr

Gästeführung mit dem Fahrrad „Kehl und ihre Straßennamen – eine Entdeckungstour durch die Stadt“ (Frieder Peter)
 Diese Radtour führt die Teilnehmenden quer durch die Stadt. Verschiedenste Straßennamen geben dabei einen Eindruck von deren Geschichte. Vor Ort wird der Name in seiner Herkunft erklärt und über Bedeutung bzw. Motiv für die Straßennamen gesprochen. Auch auf Straßennamen aus der Zeit des Nationalsozialismus zwischen 1933 und 1945 und der sogenannten Zwischenzeit (1945-1953), als Kehl französische Straßennamen hatte, wird eingegangen.

Veranstalter: Tourist-Information Kehl
Treffpunkt: vor der Tourist-Information Kehl
Beginn: 16 Uhr (Ende 18 Uhr)
Kosten: kostenlos
Weitere Infos: maximal 20 Personen
 (garantierte Teilnahme nur mit gültigem Ticket)
 Infos unter Telefon 07851 88-1555
 Bitte eigenes verkehrssicheres Fahrrad mitbringen.

1774

Erinnern

5. und 9. Juli | 10 Uhr + 16 Uhr

Rheingeschichten
 Neupräsentation eines Museums-Highlights: Carmen Anton gibt Einblicke in das Leben am ungebändigten Rhein aus Zeiten vor der Tulla'schen Rhein-korrektur.

Veranstalter: Archiv & Museum
Veranstaltungsort: Hanauer Museum, Friedhofstr. 5
Beginn: jeweils 10 und 16 Uhr
Kosten: Der Eintritt ist frei
Weitere Infos: kultur.kehl.de

1774

Erinnern

6. Juli | 20 Uhr

„Rock am Rhin 2024“

Ein mitreißendes Programm aus Rockklassikern erwartet das Publikum im Garten der zwei Ufer. Die Stadtkapelle Hanauer Musikverein, der Musikverein Oberschopfheim und der Musikverein Oberachern werden ihren Gästen ordentlich einheizen. Decken und Klappstühle bringt jede/r selbst mit, für Bewirtung ist gesorgt. Wasserfontänen der Kehler Feuerwehr sorgen für den stimmungsvollen Hintergrund.

Veranstalter: Stadt Kehl
Veranstaltungsort: Garten der zwei Ufer
Beginn: 20 Uhr (Ende ca. 22 Uhr)
Kosten: Der Eintritt ist frei
Weitere Infos: kultur.kehl.de

7. Juli bis 11. August | 14 Uhr

„Kehl jetzt und in 50 Jahren“

Gezeigt werden Werke, die im Rahmen des gleichnamigen Schulwettbewerbs entstanden sind. Bei der Eröffnung am Freitag, 7. Juli, werden die PreisträgerInnen bekannt gegeben.

Veranstalter: Stabsstelle Nachhaltige Stadtentwicklung/
Stadt Kehl
Veranstaltungsort: UFO im Rheinvorland
Öffnungszeiten: Samstag, Sonntag, Feiertag 14-17 Uhr
Kosten: Der Eintritt ist frei
Weitere Infos: kehl.de

16. Juli | 18:30 Uhr

Klimaspaziergang – Stadtrundgang mit Mitarbeitern der Stabsstelle Nachhaltige Stadtentwicklung

Der Klimawandel ist schon jetzt in Kehl deutlich zu spüren – die Sommer werden immer heißer, die Wetterphänomene extremer. Was bedeutet das für unsere Zukunft? Wie können wir unsere Stadt weiterentwickeln, um sie besser an die veränderten Wetterbedingungen anzupassen? Was tut die Stadtverwaltung und was können die Bürger tun? Diese und weitere Fragen sollen auf dem Klimaspaziergang beantwortet werden.

Veranstalter: Stabsstelle Nachhaltige Stadtentwicklung/Stadt Kehl
Veranstaltungsort: Treffpunkt am Marktplatz
Beginn: 18:30 Uhr (Ende gegen 20 Uhr)
Kosten: kostenlos
Weitere Infos: Anfragen per Mail an klimaschutz@stadt-kehl.de



© AdobeStock

2024

Erleben

„Deutsch–französisches Picknick“

Zwischen dem Garten der Mediathek und der Seebühne lädt die Mediathek zum entspannten Picknick ein. Decken, Klappstühle und Picknickkörbe bringt jede/r selbst mit. Die Gäste dürfen sich auf Livemusik, Kindertheater, Märchen und Zaubereien freuen sowie bei einer Papierwerkstatt mitmachen.

Veranstalter: Mediathek Kehl
Veranstaltungsort: zwischen dem Garten der Mediathek (Marktstraße 9) und der Seebühne
Beginn: 12:30 Uhr
Kosten: kostenlos
Weitere Infos: Programminfos unter mediathek.kehl.de

Im Rahmen von UNESCO Welthauptstadt des Buches. Gefördert vom Eurodistrikt Strasbourg–Ortenau.

13. Juli | 12:30 Uhr

2024

Erleben

2074

Erfinden

Gästeführung „Kehler Festung“ (Dr. Stefan Woltersdorff) Vom Bollwerk zum Freihafentafen – die Festungsstadt Kehl

Bei dieser Führung werden das Modell der „Festung Kehl“ von Julius Gutekunst aus der Sammlung des Hanauer Museums und der dafür neu eingerichtete Schauraum in der Stadthalle besichtigt. Beim anschließenden Rundgang geht es auf die Suche nach Spuren der Festung im heutigen Kehl. Am Ende laden am Bahnhof ein Denkmal, eine Schautafel und eine App dazu ein, sich weiter mit ihrer Geschichte zu befassen.

Veranstalter: Tourist-Information Kehl
Treffpunkt: vor der Tourist-Information Kehl
Beginn: 16 Uhr (Ende 18:30 Uhr)
Kosten: kostenlos
Weitere Infos: maximal 28 Personen (garantierte Teilnahme nur mit gültigem Ticket)
Infos unter Telefon 07851 88-1555
Der Zugang zum Modell der Kehler Festung ist nicht barrierefrei.

14. Juli | 16 Uhr

1774

Erinnern

2074

Erfinden

Gästeführung „Kehl am Rhein – Leben am Fluss. Grenzstadt mit besonderer Geschichte“ (Reiner Moschberger)

Ein Spaziergang durch eine Stadt, die mal deutsch, dann wieder französisch war. Lassen Sie sich überraschen von Anekdoten über das Leben am Fluss und einer Geschichte, wie sie sonst nirgends zu erleben ist.

Veranstalter: Tourist-Information Kehl
Treffpunkt: vor der Tourist-Information Kehl
Beginn: 16 Uhr (Ende 18 Uhr)
Kosten: kostenlos
Weitere Infos: maximal 28 Personen (garantierte Teilnahme nur mit gültigem Ticket)
Infos unter Telefon 07851 88-1555
Der Zugang ist nicht barrierefrei.

17. Juli | 16 Uhr

1774

Erinnern

19. Juli | 18 Uhr

1774

Erinnern

Gästeführung „Literarisches Kehl“ (Dr. Stefan Woltersdorff) Von Büchermachern und Bücherverbrennern – das literarische Kehl

Der Rundgang zeigt, wie der Rhein Dichter seit der Römerzeit faszinierte und welche Autoren des Mittelalters und der frühen Neuzeit sich in Kehl aufhielten. Beaumarchais verwandelte die Festungsstadt in eine Bücherstadt, wogegen in der NS-Zeit das literarische Erbe Europas verbrannt wurde. Vor allem sehen und hören die Teilnehmenden, welche Erinnerungen deutsche und französische Autoren von Weltrang mit Kehl verbinden.

Veranstalter: Tourist-Information Kehl
Treffpunkt: vor der Tourist-Information Kehl
Beginn: 18 Uhr (Ende 20:30 Uhr)
Kosten: kostenlos
Weitere Infos: maximal 28 Personen (garantierte Teilnahme nur mit gültigem Ticket)
Infos unter Telefon 07851 88-1555
Der Zugang ist nicht barrierefrei.

20. Juli bis 31. August | 19:30 Uhr

„Kultursommer im Rosengarten“

Der Kehler Kultursommer besteht seit über 30 Jahren. Seither ziehen samstags um 19.30 Uhr hunderte Besucher zu Konzerten, Musikcomedy und Kabarett an die idyllisch gelegene Seebühne am Altrhein. Sitzgelegenheiten sind in begrenzter Anzahl vorhanden; es empfiehlt sich daher, Klappstühle oder Picknickdecken mitzubringen. Bei schlechtem Wetter werden die Veranstaltungen in die Stadthalle verlegt. Beide Veranstaltungsorte sind barrierefrei.

- Veranstalter:** Kulturbüro Kehl
- Veranstaltungsort:** Seebühne am Rosengarten
- Beginn:** jeden Samstag um 19:30 Uhr
- Kosten:** Der Eintritt ist frei
- Weitere Infos:** Programminfos unter kultur.kehl.de

21. Juli | 10 Uhr

Vortrag/Gästeführung „Kehler Geschichte und Geschichten“ (Frieder Peter)

Die Geschichte der Stadt ist seit jeher eine Geschichte der Verkehrswege, des Handels aber auch des Kriegsgeschehens. Der Vortrag spannt den großen Bogen bis in die heutige Zeit. Besonderes Augenmerk liegt dabei auf dem 19. und 20. Jahrhundert. Die Spuren aus diesen Zeiten sind heute noch sichtbar. Daran schließt ein Rundgang durch Kehl an, der den Vortrag anschaulich macht.

- Veranstalter:** Tourist-Information Kehl
- Treffpunkt:** vor der Tourist-Information Kehl
- Beginn:** 10 Uhr (Ende 12:30 Uhr)
- Kosten:** kostenlos
- Weitere Infos:** maximal 28 Personen (garantierte Teilnahme nur mit gültigem Ticket) Infos unter Telefon 07851 88-1555 Der Zugang ist nicht barrierefrei.

1774

Erinnern

13. bis 14. September | 19 Uhr

„Rheingeflüster“

Alle zwei Jahre verwandelt das „Rheingeflüster“ den Kehler Altrhein für zwei Abende in einen besonderen Ort und verleiht ihm ein zauberhaftes Ambiente. Zwischen Rosengarten und Weißtannenturm können Besucherinnen und Besucher von einem Aufführungsort zum Nächsten flanieren und an den Bühnen und weiteren lauschigen Plätzen Schauspielern, Poeten, Musikern und Akrobaten begegnen. Umrahmt wird das Geschehen bei Einbruch der Dunkelheit durch meterhohe Lichtskulpturen, die den sonst so vertrauten Ort in eine unbekannte Fantasielandschaft verwandeln.

- Veranstalter:** Kulturbüro Kehl
- Veranstaltungsort:** Altrhein und Garten der zwei Ufer rund um den Weißtannenturm
- Beginn:** 19 Uhr (Ende 22 Uhr)
- Kosten:** Der Eintritt ist frei
- Weitere Infos:** Programminfos unter kultur.kehl.de

2024

Erleben

26. Juli | 14 Uhr

Bunter Familiennachmittag „Kunterbuntes Miteinander“

Die städtischen Kitas bieten an einzelnen Tischen einen Mix verschiedenster Aktionen für Kinder kostenfrei an: Von Kinderschminken über Tonen und Filzen, Singen und Tanzen, über Riesenseifenblasen, Upcycling „aus alt mach neu“ eine kleine Kunstausstellung, kleine bunte Frühlingsblüher in Eierkartons säen, auch eine große Popcornmaschine wird angeworfen,... wir haben viele Ideen.

- Veranstalter:** Bereich: Bildung, Soziales und Kultur / Bildung und Betreuung von Kindern / städtische Kindertageseinrichtungen
- Veranstaltungsort:** Marktplatz
- Beginn:** 14 Uhr (Ende ca. 16:30 Uhr)
- Kosten:** kostenlos
- Weitere Infos:** kehl.de

26. Juli | 18 Uhr

Gästeführung „Kehler Geschichte“ (Dr. Stefan Woltersdorff) Große Geschichten aus einer kleinen Grenzstadt – Spaziergang durch 1.000 Jahre Kehl

(mit Kurzbesuch in Zollburg und Besichtigung des Festungsmodells) Anhand von interessanten Gebäuden, spannenden Familienschicksalen und mal witzigen, mal ernstesten Anekdoten werden 1.000 Jahre deutsch-französischer »Beziehungsgeschichte« lebendig. Höhepunkte sind die Besichtigung des historischen Kellers der ehemaligen Zollburg und des Festungsmodells aus der Sammlung des Hanauer Museums in der Stadthalle - beides nur im Rahmen von Führungen zugänglich.

- Veranstalter:** Tourist-Information Kehl
- Treffpunkt:** vor der Tourist-Information Kehl
- Beginn:** 18 Uhr (Ende 20:30 Uhr)
- Kosten:** kostenlos
- Weitere Infos:** maximal 28 Personen (garantierte Teilnahme nur mit gültigem Ticket) Infos unter Telefon 07851 88-1555 Der Zugang ist nicht barrierefrei.

1774

Erinnern

14. September | 16 Uhr

Gästeführung „Kehl am Rhein – Leben am Fluss. Grenzstadt mit besonderer Geschichte“ (Reiner Moschberger)

Ein Spaziergang durch eine Stadt, die mal deutsch, dann wieder französisch war. Lassen Sie sich überraschen von Anekdoten über das Leben am Fluss und einer Geschichte, wie sie sonst nirgends zu erleben ist.

- Veranstalter:** Tourist-Information Kehl
- Treffpunkt:** vor der Tourist-Information Kehl
- Beginn:** 16 Uhr (Ende 18 Uhr)
- Kosten:** kostenlos
- Weitere Infos:** maximal 28 Personen (garantierte Teilnahme nur mit gültigem Ticket) Infos unter Telefon 07851 88-1555 Der Zugang ist nicht barrierefrei.

1774

Erinnern

21. September | 10:15 Uhr

Jubiläum: Fünf Jahre „Das Kulturhaus.“

Wir laden zu einem Tag der Offenen Tür ins Kulturhaus ein und freuen uns auf neugierige Erstbesucher wie auf unsere Stammgäste. Von Konzerten über Mitmachangebote bis zur Bewirtung im Kulturcafé ist für unterschiedliche Altersgruppen und Interessen auf dem Vorplatz und im Haus etwas geboten.

- Veranstalter:** Musikschule Kehl, Volkshochschule Ortenau, Kulturcafé, Kulturbüro und Atelier Kehl
- Veranstaltungsort:** Das Kulturhaus
- Beginn:** ab 10:15 Uhr Bewirtung im Kulturcafé 17:30 Uhr Kehler Kammerchor trifft den Kehler Kinder- und Jugendchor 19 Uhr Musik auf Flaschen: GlasBlasSing-Trio (Saal) 20 Uhr Jazztrio „Convergences“ im Kulturcafé
- Kosten:** 15 Euro/10 Euro ermäßigt (gilt für GlasBlasSing) Alle anderen Angebote sind kostenfrei.
- Weitere Infos:** kultur.kehl.de

2024

Erleben



© Stadt Kehl

2024

Erleben

Visite guidée en français « Kehl à la française » (Dr. Stefan Woltersdorff) Gästeführung auf französischer Sprache

Les Français ont toujours joué un rôle important dans la ville de Kehl. Son passé ainsi que son avenir sont étroitement liés à l'autre rive du Rhin. Dans le cadre de cette visite guidée, nous visiterons les vestiges de l'ancienne douane du 13e siècle et le plan-relief du fort Vauban du 17e. Nous parlerons des quatre ponts qui relient notre ville à Strasbourg et nous évoquerons les institutions transfrontalières qui ont trouvé leur site à Kehl.

Organisateur : Office du Tourisme de Kehl
Point de rendez-vous : devant l'Office de Tourisme de Kehl
Début : 15h (fin 17h30)
Couts : Gratuit
Informations complémentaires : 28 personnes maximum (participation garantie uniquement avec un billet valable)
 Informations au Téléphone 49 (0)7851 88-1555
 L'accès à la maquette de la forteresse de Kehl n'est pas accessible pour les personnes à mobilité réduite

1774

Erinnern



6. Oktober | 14 Uhr

Der Rhein gestern und heute – eine Führung für Kinder von 7–12 Jahren

Der Rhein ist einer der größten und wichtigsten Flüssen Europas. Kommt mit auf eine kleine Zeitreise in der ihr erleben könnt, wie der Fluss das Leben der Menschen in Kehl und Straßburg geprägt hat.

Veranstalter: Tourist-Information Kehl
Treffpunkt: vor der Tourist-Information Kehl
Beginn: 14 Uhr (Ende 15:30 Uhr)
Kosten: kostenlos
Weitere Infos: maximal 28 Personen (garantierte Teilnahme nur mit gültigem Ticket)
 Infos unter Telefon 07851 88-1555

1774

Erinnern

10. Oktober | 19 Uhr

Vortrag: Die Zukunft der Stadt – Wie werden wir in Kehl zukünftig leben?

Mit dieser spannenden Frage befasst sich Zukunftsforscherin Oona Horx Strathern, die seit mehr als 25 Jahren als Trendforscherin, Rednerin und Autorin arbeitet. Im Anschluss an den Vortrag gibt es die Möglichkeit, Fragen zu stellen und mit der Expertin ins Gespräch zu kommen.

Veranstalter: Stabsstelle Nachhaltige Stadtentwicklung/ Stadt Kehl
Veranstaltungsort: Stadthalle Kehl, Zedernsaal
Beginn: 19 Uhr (Ende gegen 20 Uhr)
Kosten: Der Eintritt ist frei
Weitere Infos: kehl.de

2074

Erfinden

13. Oktober | 10 Uhr

Vortrag/Gästeführung „Wer war Weinbrenner und welche Bedeutung hat er für Kehl?“ (Frieder Peter)

Kehl gilt heute noch als „Weinbrennerstadt“, benannt nach dem bedeutenden badischen Architekten und Stadtplaner Friedrich Weinbrenner (1766 – 1826). Dem Vortrag zur Biografie Weinbrenners mit geschichtlichen Ereignissen, der Architektur des Klassizismus und der Planung der Stadtanlage, folgt ein Rundgang durch die Innenstadt. Erbaut auf seinem Stadtgrundriss werden dabei auch zahlreiche Weinbrenner-Gebäude gezeigt.

Veranstalter: Tourist-Information Kehl
Treffpunkt: vor der Tourist-Information Kehl
Beginn: 10 Uhr (Ende 12 Uhr)
Kosten: kostenlos
Weitere Infos: maximal 28 Personen (garantierte Teilnahme nur mit gültigem Ticket)
 Infos unter Telefon 07851 88-1555

1774

Erinnern

10. November | 18 Uhr

Gästeführung „Literarisches Kehl“ (Dr. Stefan Woltersdorff) Von Büchermachern und Bücherverbrennern – das literarische Kehl

Der Rundgang zeigt, wie der Rhein Dichter seit der Römerzeit faszinierte und welche Autoren des Mittelalters und der frühen Neuzeit sich in Kehl aufhielten. Beaumarchais verwandelte die Festungsstadt in eine Bücherstadt, wogegen in der NS-Zeit das literarische Erbe Europas verbrannt wurde. Vor allem sehen und hören die Teilnehmenden, welche Erinnerungen deutsche und französische Autoren von Weltrang mit Kehl verbinden.

Veranstalter: Tourist-Information Kehl
Treffpunkt: vor der Tourist-Information Kehl
Beginn: 18 Uhr (Ende 20:30 Uhr)
Kosten: kostenlos
Weitere Infos: maximal 28 Personen (garantierte Teilnahme nur mit gültigem Ticket)
 Infos unter Telefon 07851 88-1555
 Der Zugang ist nicht barrierefrei.

1774

Erinnern

25. Oktober | 18 Uhr

Gästeführung „Kehler Zollburg“ (Dr. Stefan Woltersdorff) Zollburg, Bierkeller, Nachtclub – Kehls historischer Gewölbekeller erzählt

Die Gruppe besichtigt diesen Ort mit seinen neuen Schautafeln, hört von den Fähren, die von hierher einst nach Straßburg fuhren, von den früheren Herren der Burganlage und ihrem Untergang in der frühen Neuzeit. Aber auch die spätere Nutzung des Ortes und das weitere Schicksal Kehls als Zollstadt werden beleuchtet.

Veranstalter: Tourist-Information Kehl
Treffpunkt: vor der Tourist-Information Kehl
Beginn: 18 Uhr (Ende 19 Uhr)
Kosten: kostenlos
Weitere Infos: maximal 28 Personen (garantierte Teilnahme nur mit gültigem Ticket)
 Infos unter Telefon 07851 88-1555
 Ein Teil der Führung ist nicht barrierefrei.

1774

Erinnern

22. November | 19 Uhr

Vortrag zur Kehler Festung (Dr. Stefan Woltersdorff) Von der Huren- zur Bücherfestung: die Geschichte der „Veste Kehl“

Der Vortrag zeichnet die wechselvolle Geschichte nach, die mit der gemeinsamen Befestigung Kehl und Straßburgs im 17. Jahrhundert begonnen hat. Die Kehler Festung wechselte im Laufe der Zeit sechsmal zwischen Frankreich und Deutschland hin und her. Zunächst militärisch genutzt, wurde sie 1781 zur größten und modernsten Druckerei Europas. Die große Kehler Voltarie-Ausgabe wurde hier gedruckt.

Veranstalter: Tourist-Information Kehl
Veranstaltungsort: Stadthalle (Konferenzraum Zugang über Haupteingang)
Beginn: 19 Uhr (Ende 21 Uhr)
Kosten: Eintritt ist frei
Weitere Infos: kultur.kehl.de

1774

Erinnern

Veranstaltungen und Führungen in Kehl 2024

12. April	Vortrag/Führung „Jüdisches Kehl
13. April	Gästeführung „Kehl am Rhein – Leben am Fluss. Grenzstadt mit besonderer Geschichte“
20. April	Gästeführung „Kehler Geschichte“
26. April	Vortrag zur Kehler Festung
29. April	Gästeführung „Kehl Dorf und Kehl Stadt“
16. Mai	„Kehl sagt DANKE“ Ehrungsabend für Leistungen im Sport und im Ehrenamt
17. Mai	Gästeführung „Kehl am Rhein – Leben am Fluss. Grenzstadt mit besonderer Geschichte“
26. Mai	Vortrag/Gästeführung „Kehl und seine Brückengeschichten“
30. Mai bis 2. Juni	40 Jahre Kehler Flugtage
7. Juni	Gästeführung „Kehler Festung“
7. Juni bis 26. Juli	„Kehl – meine Heimat am Rhein“ Ausstellung von Motiven des Malers Julius Gutekunst
7. Juni bis 9. Juni	„Kehl tanzt“
10. Juni	Gästeführung „Brückengeschichte“
14. Juni	Gästeführung „Kehler Zollburg“
22. Juni	Bunter Brunch auf dem Marktplatz
23. Juin	Visite guidée en français « Kehl à la française » Gästeführung auf französischer Sprache
28. Juni	„Echo der Freiheit: Zwischen Rhein und Revolution“
29. Juni	Gästeführung mit dem Fahrrad „Kehl und seine Straßennamen – eine Entdeckungstour durch die Stadt“
1.–2. Juli	25. Schulorchestertage Baden-Württemberg
5. und 9. Juli	Rheingschichten

6. Juli	„Rock am Rhin 2024“
7. Juli bis 11. August	„Kehl jetzt und in 50 Jahren“
13. Juli	„Deutsch-französisches Picknick“
14. Juli	Gästeführung „Kehler Festung“
16. Juli	Klimaspaziergang – Stadtrundgang mit Mitarbeitern der Stabsstelle Nachhaltige Stadtentwicklung
17. Juli	Gästeführung „Kehl am Rhein – Leben am Fluss. Grenzstadt mit besonderer Geschichte“
19. Juli	Gästeführung „Literarisches Kehl“
20. Juli bis 31. August	„Kultursommer im Rosengarten“
21. Juli	Vortrag/Gästeführung „Kehler Geschichte und Geschichten“
26. Juli	Gästeführung „Kehler Geschichte“
26. Juli	Bunter Familiennachmittag „Kunterbuntes Miteinander“
13. und 14. September	„Rheingeflüster“
14. September	Gästeführung „Kehl am Rhein – Leben am Fluss. Grenzstadt mit besonderer Geschichte“
21. September	Jubiläum: Fünf Jahre „Das Kulturhaus.“
5 octobre	Visite guidée en français « Kehl à la française » Gästeführung auf französischer Sprache
6. Oktober	Der Rhein gestern und heute – eine Führung für Kinder von 7-12 Jahren
10. Oktober	Vortrag: Die Zukunft der Stadt – Wie werden wir in Kehl zukünftig leben?
13. Oktober	Vortrag/Gästeführung „Wer war Weinbrenner und welche Bedeutung hat er für Kehl?“
25. Oktober	Gästeführung „Kehler Zollburg“
10. November	Gästeführung „Literarisches Kehl“
22. November	Vortrag zur Kehler Festung



Fragen rund um das Jubiläums-Programm beantworten die Mitarbeitenden der

Tourist-Information Kehl, Rheinstraße 77, 77694 Kehl

telefonisch unter 07851 88-1555 oder per E-Mail tourist-information@marketing.kehl.de

Weiterführende Informationen stehen ebenfalls im Innenteil bei der jeweiligen Veranstaltung.